



## Presseinformation

Industrie/Unternehmen/Weiterbildung/Event  
Wien/Mönchenglöbdl, 17. März 2022

## Das war die Gebäudesicherheit22

Nach dem großen Erfolg des Vorjahres organisierte die Labor Strauss Gruppe von 14. – 16. März 2022 erneut die Gebäudesicherheit22, eine virtuelle Veranstaltung über Gebäudesicherheitstechnik. Mehr als 300 Interessierte folgten dem Ruf des europaweit führenden Herstellers von Brandmelde- und Löschanlagen sowie Spezialist für Not- und Sicherheitsbeleuchtung. Im Mittelpunkt standen Neuigkeiten sowie Bewährtes aus der Brandmeldetechnik, Feuerwehr-Peripherie sowie die innovative Fernzugriff-App REACT und Not- und Sicherheitsbeleuchtungen. [www.laborstrauss.com](http://www.laborstrauss.com)

Die virtuelle Fachveranstaltung erstreckte sich über drei Tage, wobei die Vorträge in sechs kompakte einstündige Einheiten verpackt wurden und den Teilnehmern relevante Informationen auf verständliche Weise näherbrachten. „Dass auch heuer wieder über 300 Teilnehmer aus 19 Ländern dabei waren, zeigt uns, wie hoch der Informationsbedarf im Bereich der Gebäudesicherheit ist. Das Thema betrifft Gebäude aller Größenordnungen, von großen Infrastrukturanlagen oder Fabriken, bis hin zu Krankenhäusern und kleinen Schulen“, so **Stefan Friedl**, Geschäftsführer der Labor Strauss Gruppe.

### **Notbeleuchtungen komplettieren das Portfolio**

Bei der Gebäudesicherheit22 erhielten die Teilnehmer einen Überblick über neueste Lösungen für Brandmelde- sowie Löschanlagen. Fachbeiträge gab es auch für einzelne spezifische Themen und Produkte wie beispielsweise Feuerwehr-Schlüsseldepots, Handmelder oder Rauchschalter. LST-Produktmanager und Fachmann für Not- und Sicherheitsbeleuchtung **Christian Taferner** zeigte das vielfältige Produktspektrum sowie die Möglichkeiten der Versorgung und Überwachung der Notbeleuchtungsanlagen. **Andreas Schumacher**, Produktmanager der Labor Strauss Gruppe, fasste die wesentlichen Punkte der Brandmeldetechnik zusammen: „Brandmeldeanlagen leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Personen und zur Bewahrung von Sachwerten. Je sicherer und je frühzeitiger eine Brandquelle erkannt und Alarm ausgelöst wird, desto früher können entsprechende Gegenmaßnahmen eingeleitet und der Brand bekämpft werden.“

### **Steuerung und Informationsaustausch von jedem Ort der Welt**

Brandmelder müssen möglichst empfindlich reagieren, gleichzeitig müssen sie eine hohe Immunität gegen Fehl- oder Täuschungsalarme, beispielsweise ausgelöst durch Wasserdampf, Staubentwicklung in Folge von Bauarbeiten, Zigarettenrauch oder eindringende Insekten, vorweisen. Damit die zuständige Person unabhängig vom aktuellen Aufenthaltsort schnell erkennen kann, worum es sich beim Alarm handelt und kostspielige Fehleinsätze vermieden werden, kommen innovative Fernzugriff-Systeme zum Einsatz. Die Labor Strauss Gruppe präsentierte dazu die eigens entwickelte App „REACT“, bei der die Nähe zur Brandmelderzentrale keine Rolle spielt: Über PC-Browser, Tablet oder Smartphone ist die Bedienung der Brandmeldeanlage von jedem Punkt der Erde möglich. In Echtzeit werden relevante Informationen per Push-Nachricht – etwa über örtliche Gegebenheiten oder Zugänge – übermittelt und können auch an die lokalen Einsatzkräfte übergeben werden. Teilnehmern der Gebäudesicherheit22 wurden konkrete Anwendungsbeispiele und aktuelle Neuerungen, wie das Performance Update oder die Integration der Löschanlagen, vorgestellt.



### **Neuste Technologie trotz langlebiger Produkte**

„Wir befinden uns in einer Branche, die sich durch Langlebigkeit auszeichnet – viele Brandmeldeanlagen sind bei regelmäßiger Wartung 20 bis 30 Jahre im Einsatz. Dennoch ist es wichtig, immer am neuesten Stand der Technik zu sein und Neuerungen zu integrieren, denn jede Innovation trägt zu einem zusätzlichen Grad an Sicherheit für die Personen und Sachwerte im Gebäude bei“, so **Stefan Friedl**, Geschäftsführer der Labor Strauss Gruppe. Als führender europäischer Hersteller professioneller Gebäudesicherheitstechnik bietet die Labor Strauss Gruppe mit rund 240 Mitarbeitern an elf Standorten in Österreich und Deutschland profunde Expertise und Referenzen in vielen Ländern der Welt. Die Fertigung an heimischen Standorten, ein hoher F&E-Anteil, kundenspezifische Lösungen sowie umfassender und schneller Service zeichnen das traditionsreiche Familienunternehmen aus.

### **Innovation zum Schutz von Menschen und Werten**

Die Labor Strauss Gruppe ist ein führender europäischer Hersteller professioneller Gebäudesicherheitstechnik. Mit rund 240 Mitarbeitern und elf Standorten in Österreich und Deutschland erzeugt der Spezialist im Bereich Brandmeldeanlagen und Löschsteuersysteme sowie in der Einbruch- und Überfallmeldetechnik hochwertige und innovative Produkte für den Einsatz in vielen Ländern der Welt. Neu im Produktportfolio sind Not- und Sicherheitsbeleuchtungsanlagen. Die Fertigung an heimischen Standorten, ein hoher F&E-Anteil, kundenspezifische Lösungen sowie umfassender und schneller Service zeichnen das traditionsreiche Familienunternehmen mit Stammsitz in Österreich aus. [www.laborstrauss.com](http://www.laborstrauss.com)

### **Foto beiliegend:**

BU: Gebäudesicherheit22 der Labor Strauss Gruppe – v.l.n.r.: Andreas Schumacher (Produktmanager), Stefan Friedl (Geschäftsführer Labor Strauss Gruppe), Andreas Taferner (Produktmanager), Benjamin Walter (Produktmanager)

Fotocredit: Labor Strauss, Abdruck honorarfrei

### **Presserückfragenhinweis:**

comm:unications, Agentur für PR, Events und Marketing

Mag. Katarina Mitrovic, Tel. +43 1/315 14 11-44

[katarina.mitrovic@communications.co.at](mailto:katarina.mitrovic@communications.co.at)

[www.communications.co.at](http://www.communications.co.at)